

PRESSEMITTEILUNG

Lieferwagen voller Geschenke unterwegs

Weihnachtspakete rechtzeitig versenden!

Neuenstein, 2. Dezember 2015. Damit Geschenke rechtzeitig ankommen, empfiehlt der Paketdienst GLS, Weihnachtspakete innerhalb Deutschlands bis zum 21. Dezember zu verschicken. Ins benachbarte europäische Ausland gilt der 18. Dezember als Stichtag, für die anderen europäischen Länder der 17. Dezember.

„Unsere Empfehlung schließt einen Sicherheits-Puffer ein“, erklärt Anne Putz, Unternehmenssprecherin der GLS Gruppe. „In der Regel stellen wir Pakete innerhalb Deutschlands in weniger als 24 Stunden zu. Die meisten EU-Länder erreichen wir über unser gut ausgebautes Europanetz in ein bis zwei Tagen.“ In der Adventszeit ist jedoch das Paketaufkommen besonders groß – auch weil viele Online-Einkäufe von Privatpersonen zuzustellen sind. „Wir erhöhen die Kapazitäten und geben alles, damit kein Weihnachtspaket zu spät kommt.“ Doch es kann passieren, dass Lkw bei Schnee und Eis oder im Ferienverkehr im Stau feststecken.

Vorbereitung und Abholauftrag online

Mit dem Versandtool Easy-Start auf der GLS-Website können Privatpersonen ihr Paket online versandfertig machen. Das heißt: Paketdaten eingeben, Versand mit PayPal oder Kreditkarte bezahlen und Paketschein ausdrucken. Auch eine Abholung der Pakete können Versender hier in Auftrag geben, zum Preis von vier Euro unabhängig von der Anzahl der Pakete. Über die GLS-Website lässt sich auch der Weg des Paketes verfolgen.

PaketShops – Abgabestellen in der Nähe

Wer keinen Abholservice bucht, gibt seine Pakete in einem der deutschlandweit rund 5.000 GLS PaketShops auf. Dort gibt es natürlich auch die herkömmlichen Paketscheine zum Ausfüllen. Oder der Versender bereitet das Etikett mit der GLS Mobile App vor und speichert es als QR-Code. PaketShop-Mitarbeiter scannen den Code und drucken dann das Versandetikett aus – eine komfortable, zeitsparende Option.

Schleifen gehören nach innen!

Bei Paketdiensten laufen alle Päckchen in Sortieranlagen über Förderbänder. Sie werden in Lkw und Lieferwagen gestapelt und mindestens zweimal ein- und ausgeladen. Beim Transport geht es auch schon mal durch Schlaglöcher. Damit alles sicher ankommt, sollte der Inhalt darum gut verpackt sein – außen stabil, innen gepolstert und ohne Hohlräume. Die liebevolle Geschenkverpackung und besonders die Schleife gehören nach innen, damit das Paket nicht an den Förderbändern hängen bleibt.

Gut zu wissen: Wo sich ein verschicktes Paket gerade befindet, lässt sich über die GLS-Website oder per GLS Mobile App jederzeit bequem feststellen. GLS haftet für alle Pakete im Warenwert bis maximal 750 Euro, ohne Zusatzversicherung. Verderbliche und besonders zerbrechliche Ware, Gefahrgut wie Parfum oder auch Bargeld sind laut AGB vom Versand ausgeschlossen.

Ein Video zum Weihnachtsversand finden Sie hier: [Video Weihnachtsversand](#)

GLS in Deutschland und Europa

Die GLS Germany ist eine Tochtergesellschaft der GLS, General Logistics Systems B.V. (Hauptsitz Amsterdam). GLS realisiert zuverlässige, hochwertige Paketdienstleistungen für über 220.000 Kunden in Europa und bietet zusätzlich Express- und Logistikleistungen. „Qualitätsführer in der europäischen Paketlogistik“ ist der Leitsatz der GLS. Dabei legt GLS Wert auf nachhaltiges Handeln. Mit eigenen Gesellschaften und Partnern deckt die Gruppe 37 europäische Staaten ab und ist über vertraglich gesicherte Allianzen mit der ganzen Welt verbunden. 39 zentrale Umschlagplätze und 688 Depots stehen GLS zur Verfügung. Mit ihrem straßenbasierten Netz ist GLS einer der führenden Paketdienstleister in Europa. Rund 14.000 Mitarbeiter und ca. 19.000 Fahrzeuge sind täglich für GLS im Einsatz. Im Geschäftsjahr 2014/15 transportierte GLS 436 Millionen Pakete und erzielte einen Umsatz von 2,1 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter gls-group.eu

STROOMER PR | Concept GmbH, Rellinger Str. 64 a, 20257 Hamburg

Telefon: 040 / 85 31 33 0, Fax: 040 / 85 31 33 22, E-Mail: mail@stroomer-pr.de